



Rosa Schwenger

Die 41-jährige promovierte Politologin ist seit vier Jahren stellvertretende Geschäftsführerin des ver.di Bezirks Frankfurt am Main und Region, einem der größten ver.di-Bezirke bundesweit. In ihrer Funktion begleitet sie Gremien, fördert die Mitgliederwerbung, koordiniert organisatorische Prozesse, hält den Kontakt zu Politik und Bündnispartner*innen, unterstützt die Fachbereiche und übernimmt als Stellvertreterin auch Führungs- und Budgetverantwortung. Vorher war sie unter anderem Gewerkschaftssekretärin im Fachbereich Finanzdienstleistungen. Sie führte Haustarifverhandlungen in der Finanzbranche, arbeitete mit Betriebs- und Personalräten zusammen und stärkte die gewerkschaftlichen Aktivenstrukturen in den jeweiligen Betrieben.

Geboren wurde Rosa Schwenger in Mechernich in Nordrhein-Westfalen, später wuchs sie in Kerpen auf. Nach dem Abitur begann sie im Politikwissenschaftsstudium ihre wissenschaftliche Beschäftigung mit Gewerkschaften. Als Studentin engagierte sie sich gewerkschaftlich zunächst in der politischen Jugendbildung bei der IG Metall. 2010 begann Schwenger ihre berufliche Laufbahn als Jugendbildungsreferentin im ver.di-Bezirk Südhessen.

Ein besonderes politisches Anliegen seit ihrer Jugend ist für Schwenger der Kampf gegen rechts. So ist sie neben vielen anderen Aktivitäten zum Thema seit langen Jahren Mitglied in der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA).

Rosa Schwenger kandidiert bei der außerordentlichen Landesbezirkskonferenz als 1. stellvertretende Landesbezirksleiterin.